

Pressemitteilung der Deutschen Tierpark-Gesellschaft e.V. (DTG)

Zoos als Hoffnungsträger für Artenvielfalt: DTG begrüßt Unterstützung im Koalitionsvertrag

Kleve, 28. April 2025 – Eine erfreuliche Nachricht für Naturfreunde: Zoos, Tierparks und Aquarien werden künftig politisch stärker unterstützt. Im neuen Koalitionsvertrag der Bundesregierung zwischen CDU/CSU und SPD werden zoologische Einrichtungen ausdrücklich als wichtige Akteure im Bereich Artenschutz genannt. Die Deutsche Tierpark-Gesellschaft (DTG) sieht darin ein starkes Zeichen für die Bedeutung der zoologischen Einrichtungen in Deutschland.

„Es ist ein wichtiges Signal der Anerkennung für die vielfältige Arbeit unserer Mitgliedparks“, betont Marie-Christine Kuypers, Geschäftsführerin der DTG. „Unsere Mitgliedseinrichtungen tragen entscheidend dazu bei, bedrohte Tierarten zu erhalten und durch ihre Bildungsarbeit die Gesellschaft für den Schutz der Natur zu sensibilisieren.“

Im Mittelpunkt der Forderungen der DTG an die neue Regierung stehen konkrete Maßnahmen: gezielte Förderprogramme für Arterhaltungsprojekte, die Stärkung der Umweltbildung als Grundpfeiler des Artenschutzes sowie eine verstärkte internationale Zusammenarbeit im Schutz von Arten und Lebensräumen.

Gerade im Hinblick auf die dringend notwendige Umsetzung der Nationalen Biodiversitätsstrategie und der geplanten EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur sehen die Zoos eine zentrale Rolle. Die DTG mahnt an, Klima-, Natur- und Artenschutz stärker miteinander zu verknüpfen, um eine lebenswerte Umwelt für kommende Generationen zu sichern.

Zoobesucher können in den zoologischen Einrichtungen hautnah erleben, wie moderner Artenschutz funktioniert – von aufwendigen Nachzuchtprogrammen bis hin zu Bildungsangeboten für Kinder und Erwachsene.

Jetzt selbst die Vielfalt erleben: Die Zoos der DTG-Mitgliedseinrichtungen laden herzlich ein, faszinierende Tierarten kennenzulernen und dabei mehr über Artenschutz zu erfahren. Ein Besuch bietet nicht nur spannende Erlebnisse, sondern trägt auch dazu bei, wertvolle Projekte aktiv zu unterstützen.

Mit vereinten Kräften und politischer Rückendeckung wird der Erhalt unserer natürlichen Vielfalt möglich. Die Zoos vor Ort leisten dafür Tag für Tag einen unersetzlichen Beitrag – für die Tiere, die Natur und uns alle.

Über die Deutsche Tierpark-Gesellschaft e.V.

Die Deutsche Tierpark-Gesellschaft e.V. (DTG) ist einer von drei Bundeszooverbänden und vereint derzeit über 125 Mitglieder, die sich auf tiergärtnerische Einrichtungen unterschiedlicher Rechtsformen und Trägerschaften sowie Förder-, Ehren- und assoziierte Mitglieder aus Deutschland sowie den Niederlanden, Luxemburg, Dänemark und der Schweiz verteilen. In NRW hat die DTG mehr als ein Dutzend Mitglieder, darunter der Tiergarten Kleve und der Tierpark Weeze.

Alle Mitglieder sind den vier Hauptaufgaben zoologischer Gärten (Arten- und Naturschutz, Bildung, Wissenschaft und Erholung) verpflichtet und setzen sich aktiv für den Artenschutz ein.

Die Zoos sind dabei nicht nur in der Erhaltungszucht und damit dem ex-Situ-Schutz verpflichtet, sie unterstützen auch verschiedene Schutzprojekte vor Ort. Über die DTG werden zudem verschiedene Schutz- und Wiederansiedlungsprojekte unterstützt.

Die DTG nimmt die Interessensvertretung gegenüber Politik, Behörden, Institutionen, Verbänden etc. im Sinne ihrer Mitglieder wahr. Des Weiteren unterstützt die DTG als Verband ihre Mitglieder im Bereich Bildung, Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation sowie bei arten- und naturschutzrelevanten Themen.

Kontakt Deutsche Tierpark-Gesellschaft e.V.:

Marie-Christine Kuypers

Geschäftsführerin Deutsche Tierpark-Gesellschaft e.V.

0151-53732820

office@deutsche-tierparkgesellschaft.de